



## Einladung zum Fachwissenschaftlichen Kurs 2025

### Die Münzprägung der römischen Kaiserzeit als Medium herrscherlicher Repräsentation

Prof. Dr. Bernhard Woytek, Universität Wien

Der Kurs findet statt von

Donnerstag, 9. Oktober, 17 Uhr, bis Samstag, 11. Oktober 2025, ca. 12.30 Uhr.

In diesem Kurs wird anhand verschiedener Fallstudien das wissenschaftliche Potential einer ikonographischen Analyse der römisch-kaiserzeitlichen Münzprägung demonstriert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf interdisziplinären Zugängen liegen, um die Münzen mit literarischen, epigraphischen und archäologischen Zeugnissen zu kontextualisieren.

Bereits ab der mittleren Republik stellte der römische Staat enorme Mengen von Münzgeld in Edel- und Buntmetall her. Die Geldproduktion war ökonomisch motiviert, die Bilder und Aufschriften der Münzen boten der ausgebenden Autorität jedoch auch die Möglichkeit zur Kommunikation mit den Nutzerinnen und Nutzern der Zahlungsmittel.

Auch in der Prinzipatszeit nutzten die Kaiser die Möglichkeit zur Vermittlung von Botschaften' beziehungsweise zur Selbstdarstellung intensiv. Gemeinsam mit ihren Angehörigen monopolisierten sie die Vorderseiten der Münzprägung, wo sorgfältig ausgestaltete Portraits der Kaiser, Kaiserinnen und Caesares erschienen, während die Münzrückseiten eine nur schwer zu überblickende Vielfalt von Bildern zeigten: das war ein Erbe der Republik, in der die Münzen ab dem späteren 2. Jh. v. Chr. typologisch extrem heterogen waren.

Im Rahmen des Kurses sind Exkursionen in die Staatliche Münzsammlung München zum Studium von antiken Originalen sowie in die Glyptothek geplant, wo das „vergleichende Sehen“ von römischen Münzportraits und rundplastischen Kaiserbildnissen geübt werden soll.

Der Kurs richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler früherer Karrierestufen, Prae- oder Postdocs der Alten Geschichte und ihrer Nachbarfächer. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in München auf Kosten der Kommission untergebracht, Reisekosten können nicht übernommen werden. Quartierwünsche bitten wir unbedingt bereits bei der Bewerbung mitzuteilen. Bewerbungen (mit kurzem Motivationsschreiben und Lebenslauf, in einem pdf) werden per E-Mail an [info.aek@dainst.de](mailto:info.aek@dainst.de) erbeten. **Bewerbungsschluss ist der 27. Juli 2025.**

Mit besten Grüßen  
Christof Schuler – Sophia Boenisch-Meyer